

OVB Holding AG weiter auf Wachstumskurs

- Anzahl der Kund:innen und Finanzvermittler:innen nimmt weiterhin zu
- Erträge aus Vermittlungen steigen deutlich um 6,6 Prozent auf 169,7 Mio. Euro
- EBIT mit 11,2 Mio. Euro unter dem starken Vorjahresniveau (H1 2021: 12,4 Mio. Euro)

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Internet: www.ovb.eu

Ansprechpartner:
Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon: +49 221 2015-288
Telefax: +49 221 2015-325
E-Mail: bbonifer@ovb.de

Köln, 10. August 2022. Die OVB Holding AG, einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne mit Sitz in Köln, hat im ersten Halbjahr 2022 ihren Wachstumskurs erneut fortgesetzt. Die Zahl der Kunden stieg in allen drei Segmenten und legte konzernweit insgesamt um 4,1 Prozent auf 4,22 Millionen zu. Auch die Anzahl der für OVB in Europa tätigen Finanzvermittlerinnen und Finanzvermittler erhöhte sich um 3,0 Prozent auf 5.630. In den ersten sechs Monaten erzielte der Konzern Erträge aus Vermittlungen in Höhe von 169,7 Mio. Euro, was einem deutlichen Zuwachs von 6,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Nach dem kräftigen Ergebnissprung im vergangenen Jahr ging das EBIT im ersten Halbjahr gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode von 12,4 Mio. Euro auf 11,2 Mio. Euro zurück. Gründe hierfür waren neben Sondereffekten auch die wieder in Präsenz durchgeführten Vertriebs- und Schulungsveranstaltungen.

Mario Freis, CEO der OVB Holding AG: »Das hohe Engagement unseres europaweiten Vertriebsteams hat uns auch in einem vor dem Hintergrund von Krieg, Pandemie und Inflation herausfordernden Umfeld weiteres Wachstum ermöglicht. Gerade in diesen Zeiten nimmt der Beratungsbedarf der Menschen in Europa zu, was die Steigerung unserer Kundenzahl in allen drei Segmenten belegt.«

Umsatz und Ergebnis der Segmente

Das Segment Mittel- und Osteuropa entwickelte sich in den ersten sechs Monaten besonders gut. Hier legte der Umsatz von 76,1 Mio. Euro auf 86,5 Mio. Euro zu, was einen starken Anstieg von 13,7 Prozent bedeutet. Dementsprechend stieg das EBIT in der Region um 8,3 Prozent auf 8,9 Mio. Euro. In Süd- und Westeuropa wuchsen die Erträge aus Vermittlungen leicht um 1,5 Prozent auf 52,2 Mio. Euro, das operative Ergebnis betrug 4,5 Mio. Euro nach 4,7 Mio. Euro im Vorjahr. Im Segment Deutschland ging der Umsatz um 2,2 Prozent auf 31,0 Mio. Euro zurück, dort lag das EBIT bei 3,9 Mio. Euro gegenüber 5,0 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten 2021.

vom 10.08.2022

»Es freut uns, dass im ersten Halbjahr 2022 wieder erste Präsenzformate bei der OVB möglich waren. Auch wenn die Veranstaltungs- sowie Schulungskosten gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind und sich gleichzeitig das Thema Inflation bereits europaweit durch Kostensteigerungen ausgewirkt hat, liegt das operative Ergebnis zum 30. Juni 2022 über unseren Erwartungen«, so Frank Burow, CFO der OVB Holding AG.

Ausblick Gesamtjahr

Aufgrund der anhaltenden Unsicherheiten im politischen und wirtschaftlichen Umfeld sind Prognosen zur Geschäftsentwicklung für das Gesamtjahr 2022 nach wie vor mit Unsicherheiten belastet. Angesichts der breiten internationalen Aufstellung und der überplanmäßigen Entwicklung zum Halbjahr hält der Vorstand an seiner Prognose für das laufende Geschäftsjahr fest: Bei den Erträgen aus Vermittlungen wird eine Bandbreite von 315 bis 330 Mio. Euro erwartet, das operative Ergebnis sollte dabei auf 22 bis 25 Mio. Euro steigen.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 15 europäischen Ländern aktiv. 5.630 hauptberufliche Finanzvermittlerinnen und Finanzvermittler betreuen 4,22 Millionen Kunden. 2021 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Erträge aus Vermittlungen in Höhe von 320,7 Mio. Euro sowie ein EBIT von 21,8 Mio. Euro.

Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse des ersten Halbjahres 2022 und der Zwischenbericht stehen unter <https://www.ovb.eu> in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit. Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter: <https://www.ovb.eu/public-relations>

Kennzahlen des OVB Konzerns zum ersten Halbjahr 2022

Operative Kennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.6.2021	1.1. - 30.6.2022	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	4,05 Mio.	4,22 Mio.	+4,1%
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	5.465	5.630	+3,0%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	159,2	169,7	+6,6%

Finanzkennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.6.2021	1.1. - 30.6.2022	Veränderung
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	12,4	11,2	-9,8%
EBIT-Marge	%	7,8	6,6	-1,2 %-Pkt.
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	Mio. Euro	9,6	6,2	-34,8%
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,67	0,44	-34,8%

Kennzahlen nach Regionen zum ersten Halbjahr 2022

Mittel- und Osteuropa

	Einheit	1.1. - 30.6.2021	1.1. - 30.6.2022	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	2,76 Mio.	2,88 Mio.	+4,4%
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	3.188	3.312	+3,9%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	76,1	86,5	+13,7%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	8,3	8,9	+8,3%
EBIT-Marge	%	10,9	10,3	-0,6 %-Pkt.

Deutschland

	Einheit	1.1. - 30.6.2021	1.1. - 30.6.2022	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	608.544	614.407	+1,0%
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	1.216	1.211	-0,4%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	31,7	31,0	-2,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	5,0	3,9	-23,0%
EBIT-Marge	%	15,8	12,4	-3,4 %-Pkt.

Süd- und Westeuropa

	Einheit	1.1. - 30.6.2021	1.1. - 30.6.2022	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	680.572	722.135	+6,1%
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	1.061	1.107	+4,3%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	51,4	52,2	+1,5%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	4,7	4,5	-4,3%
EBIT-Marge	%	9,2	8,7	-0,5 %-Pkt.